

# Bürgerstiftungen finanzieren Projekt zur Gewaltprävention

Program „Faustlos“ will Kinder in ihrem Sozialverhalten stärken. Fortbildung in der Kreuztaler Stadtbibliothek

Von Nils Balke

**Kreuztal.** „Einen Hilferuf aus Wilgersdorf“ habe sie vernommen, berichtet Ingrid Bamberger vom Stiftungsservice der Sparkasse Siegen. „Sie kamen mit ihren Materialien nicht mehr an die Schüler der zweiten und dritten Klasse heran.“

Ein Umstand, den die Wilgersdorfer Grundschule ändern will. Deshalb nahmen vier Lehrkräfte am Donnerstag in der Kreuztaler Stadtbibliothek an einer Fortbildung teil. An einem Seminar des Gewaltpräventionsprogramms Faustlos, das zum Ziel hat, impulsives und aggressives Verhalten von Kindern zu mindern, deren soziale Kompetenzen zu stärken.



Seminarleiterin Helga Gutzke, Gunhild Leuthold, Efrun Bernshausen (beide Bürgerstiftung Kreuztal) und Gerald Pauly bei der Fortbildung in Kreuztal. FOTO: NILS BALKE

rialien finanziert werden, mit denen die Lehrkräfte und Erzieherinnen arbeiten.“ Es ist eine gute Investition, über die wir sehr froh sind“, sagt Gerald Pauly, stellvertretender Vorsitzender des Kuratoriums der Wilnsdorfer Bürgerstiftung.

## Dreiteiliger Aufbau

Das Curriculum besteht aus drei Teilen, wie Seminarleiterin Helga Gutzke erläutert. Erstens: Empathie. „Sie ist die Basis, denn man muss ein Gefühl dafür bekommen, wie es dem anderen geht, sich in ihn einfühlen.“ Zweitens: Impulskontrolle. „Wo Menschen zusammenkommen“, so Gutzke, „gibt es Konflikte.“ Impulskontrolle beinhaltet die Fähigkeit, über ein Problem nachzudenken,

nicht übereilt zu handeln. Und drittens: der Umgang mit Ärger und Wut. „Es gibt Situationen, in denen heftige Gefühle aufkommen“, weiß Gutzke. „Aber nicht alles, was man aus diesem Gefühl dann macht, ist auch in Ordnung.“ In dem Faustlos-Koffer gibt es zwei Handpuppen, den „Wilden Willi“ und die „Ruhige Schnecke“, um Kindern Konfliktsituationen und deren Lösung altersgerecht zu vermitteln.

Efrun Bernshausen, Vorsitzende der Kreuztaler Bürgerstiftung, ist von dem Projekt überzeugt: „Es ist ein nachhaltiges Programm mit einem langfristigen Effekt.“



Mehr zum Projekt im Netz unter: [www.faustlos.de](http://www.faustlos.de)